



Liebearbeit

Es ist nun schon zwanzig Jahre her, dass ich das Gesangbuch für die Evangelisch-reformierten Kirchen in der Schweiz Korrektur gelesen habe. Es waren nicht die Liedtexte, die man mir anvertraut hat, sondern die kleinen Angaben wie Seitenzahlen oder Liednummern. Dazu gehörten auch die Kurzbiografien hinten im Gesangbuch. Bei einer Bezeichnung musste ich laut auflachen, sodass die beiden anderen Kolleginnen im Büro aufhorchten. Da stand doch tatsächlich bei Johann Andreas Cramer als berufliche Tätigkeit: „Liebearbeiter“. War er schon damals im 18. Jahrhundert in der Diakonie tätig, obwohl die Diakonie erst im 19. Jahrhundert „erfunden“ wurde? Oder müsste es „Liebesarbeiter“ heißen, so eine Art Call-Boy? Wohl kaum, wenn es sich um einen evangelischen Pfarrer handelt. Kann man überhaupt Liebe arbeiten oder erarbeiten? Wenn es in einer Beziehung zwischen zwei Menschen kriselt, dann wird gerne gesagt: „Wir müssen an unserer Beziehung arbeiten.“ Aber was heißt das? Und wie geht das?

Ich würde es nicht als Arbeit bezeichnen, sondern vielmehr als eine Haltung, die es bewusst einzunehmen gilt, immer wieder neu. Was liegt mir an diesem Menschen? Was schätze ich an ihm? Wie kann ich diese Person besser verstehen, mit ihrer ganzen Geschichte, durch die sie geformt wurde? Das betrifft nicht nur die Partnerin oder den Partner. Eine liebende, wertschätzende, annehmende Haltung kann ich auch dem Nächsten oder der Nächsten gegenüber einnehmen, wo es um das Gebot der Nächstenliebe geht.

Der Apostel Paulus gibt diesem Gebot noch eine etwas andere Note, wenn er im Brief an die Philipper schreibt: „Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.“ (Phil 1,9) Wo ich eine liebende Haltung einnehme, besteht die Möglichkeit, dass ich dadurch selbst beschenkt werde; dass mein Leben eine Bereicherung erfährt; dass ich neue Einsichten und Erkenntnisse gewinne. Liebe ist ein Hin und Her

zwischen den Menschen oder zwischen Mensch und Gott. Ich bin nie nur dabei zu geben, sondern darf immer auch empfangen. So wird die Liebe zu einem Geschenk und besteht nicht nur aus Anstrengung und Arbeit.

Zum Schluss: Was war nun mit Johann Andreas Cramer los? Nach ein bisschen Nachdenken war mir klar, dass da ein Buchstabe fehlt: „Liebearbeiter“ muss es heißen.

Esther Handschin

Ich bete darum, dass eure Liebe immer noch reicher werde an Erkenntnis und aller Erfahrung.

Philipper 1,9

Gottesdienst mit Segnung

Am **Sonntag, den 2. Juli** feiern wir einen Gottesdienst mit der Möglichkeit, sich persönlich segnen zu lassen. Ein Gebet und der Zuspruch eines Bibelwortes können stärken und trösten in Zeiten, wo es gerade schwierig ist. Am Übergang vom Ende des Schuljahres zum Beginn der Ferien ist ein guter Zeitpunkt um innezuhalten und sich bewusst zu machen, was ich für diesen Sommer von Gott erwarte und erbitte.

Gottesdienst zum Schulbeginn und Sommerfest

Am 4. September beginnt für die Kinder in Wien wieder die Schule. Am Sonntag, den **3. September** feiern wir einen besonderen Gottesdienst in der Bahnsteggasse 27.

Nach dem Gottesdienst sind wir im Garten von Familie Armeanu im 14. Bezirk zum Sommerfest eingeladen. Bei dieser Gelegenheit können wir ein neues Gemeindefoto machen.

Um Mithilfe am Samstag davor beim Aufbau und zum Zusammenräumen wird gebeten.

Achtung: Das Sommerfest kann nur bei gutem Wetter stattfinden!

Abschied von Herbert Walla

Am 20. Juni haben wir Abschied genommen von Herbert Walla. Er stand im 91. Lebensjahr und durfte am Abend des 8. Juni nach einer langen Zeit der Pflegebedürftigkeit einschlafen. Worte aus Psalm 23 haben uns getröstet und gestärkt. Gott, der ihn als der gute Hirte durch das Leben begleitet, geführt und bewahrt hat, er ist nun sein Wirt und lässt ihn in seinem Haus einkehren und sorgt dafür, dass der Becher übergelassen ist. Unsere Gedanken und Gebete gelten seiner Frau, seiner Tochter und ihrer Familie.

Gemeindebriefbeilage

Diesem Gemeindebrief liegt der Bericht von der Jährlichen Konferenz im vergangenen Mai. Er informiert über die wichtigsten Entscheidungen unseres „Kirchenparlamentes“.

Das persönliche Wort

In den letzten Wochen hat das Planungsteam für das große Reformationsfest „500 Jahr und 1 Fest“ am **30. September** auf dem Wiener Rathausplatz fleißig gearbeitet.

In der Gemeinde liegen Postkarten auf, mit denen man Bekannte und Freunde einladen kann. Diesem Gemeindebrief liegt das detaillierte Festprogramm bei, sowohl für die Postausgabe als auch für die elektronische Version.

Das Programm auf der Hauptbühne dreht sich um „Gerechtigkeit, Frieden und Bewahrung der Schöpfung“. Auch für Kinder gibt es ein vielfältiges Programm mit verschiedenen Spielstationen, Experimenten und einem Mit-Mach-Konzert. Besonders gespannt bin ich auf das Reformobil, das derzeit an den evangelischen Schulen in Wien gebaut wird.



Das große Fest ist als Green Event geplant und erfüllt den höchsten Umweltstandard.

ACHTUNG: Das Fest findet bei jedem Wetter statt. Man kann sich also den Termin schon jetzt reservieren!

In Vorfreude grüßt

Erkles Handl

Juli – August 2017

So 02.07.	9:30	Gottesdienst mit der Möglichkeit zur persönlichen Segnung Pastorin Esther Handschin	1. Mose 22,1-14 Römer 6,12-23 Matthäus 10,40-42
So 09.07.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Helmut Nausner	1. Mose 24,34-38 und 42-49 Römer 7,15-25a Matthäus 11,16-19 und 25-30
			
So 16.07.	9:30	Gottesdienst mit Liedpredigt zu Lied „Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort“	1. Mose 25,19-34 Römer 8,1-11 Matthäus 13,1-9 und 18-23
So 23.07.	9:30	Gottesdienst Pastor Helmut Nausner	1. Mose 28,10-19a Römer 8,12-25 Matthäus 13,24-30 und 36-43
So 30.07.	9:30	Familiengottesdienst Ruth und Fritz Armeanu	1. Mose 29,15-28 Römer 8,26-39 Matthäus 13,13-33 und 44-52
So 06.08.	9:30	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Helmut Nausner	1. Mose 32,23-32 Römer 9,1-5 Matthäus 14,13-21
			
So 13.08.	9:30	Gottesdienst Pastorin Esther Handschin	1. Mose 37,1-4 und 12-28 Römer 10,5-15 Matthäus 14,22-33
So 20.08.	9:30	Gottesdienst mit Liedpredigt zu Lied 291 „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“ Pastorin Esther Handschin	1. Mose 45,1-15 Römer 11,1-2a und 29-32 Matthäus 15,21-28
So 27.08.	9:30	Gottesdienst Pastor Helmut Nausner	2. Mose 1,8 – 2,10 Römer 12,1-8 Matthäus 16,13-20
So 03.09.	9:30	Gottesdienst zum Schulbeginn Pastorin Esther Handschin anschließend: Sommerfest	2. Mose 3,1-15 Römer 12,9-21 Matthäus 16,21-28

Kinder sind herzlich willkommen!

In den Sommermonaten bleiben die Kinder in der Regel im Gottesdienst. Es gibt wie immer eine Kindergeschichte und während der Predigt die Möglichkeit zu malen.

Gemeindeveranstaltungen

Frauenkreis

nächstes Treffen im Monat September

Gebetskreis in der Kirche

Montag, 10. Juli, 14:30 Uhr

Im August ist Sommerpause.

Wesleykreis bei Familie Armeanu

macht Sommerpause

Monatssammlungen

Im **Juli** unterstützen wir die SommerSammlung des Frauennetzwerks. Sie kommt dem Projekt Seniorenclub der methodistischen Kirche in Warschau zugute. In der Gemeinde und in der unmittelbaren Nachbarschaft der Kirche gibt es viele Seniorinnen und Senioren. Der Club soll Gelegenheit zur Gemeinschaft bieten und die Möglichkeit, Kontakte nach außen zu knüpfen.

Im **August** sammeln wir für die **Theologische Hochschule in Reutlingen**. Als Evangelisch-methodistische Kirche in Österreich unterstützen wir diese Ausbildungsstätte für den pastoralen Nachwuchs unserer Kirche mit einem jährlichen Betrag. Die Professoren und die Professorin der Hochschule stehen uns als Referent_innen bei verschiedenen Kursen in Österreich zur Verfügung.

Herzlichen Dank für alle Beiträge und Spenden!

IBAN: AT91 2011 1828 2113 7113

BIC: GIBAAWXXX

Als Überweisungszweck bitte *Mitgliedsbeitrag* bzw. *Monatssammlung* angeben.

Geburtstage

nur in der Druckversion



Veranstaltungen EmK Österreich

immer aktuell unter emk.at/veranstaltungen

12.-16.07. Familienfreizeit

„Gemeinschaft [er]leben“

HLUW Yspertal, Am Campus 1, 3683 Yspertal

Anmeldung bei: Stephan Nausner, 0681 81776981

sommerfreizeit2017.emk.at

20.-26.08. Kinderwoche (7-12 Jahre)

Landesjugendhaus Edtbauernalm

4573 Hinterstoder, Hutterer Böden 3

Leitung: Pastor Martin Siegrist

martin.siegrist@emk.at, 0699 11 80 37 80

20.-22.10. Herbsttagung

„Glaube – Hilf meinem Unglauben!“, mit Pfarrer Stefan Weller, Basel/Schweiz

Anmeldung bei Pastorin Esther Handschin:

esther.handschin@emk.at 0676 720 91 46

Wir grüßen alle Geburtstagskinder der Monate Juli und August mit dem Monatsspruch für den August:

„Gottes Hilfe habe ich erfahren bis zum heutigen Tag und stehe nun hier und bin sein Zeuge bei Groß und Klein.“ (Apg 26,22)